

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 71 (1993)
Heft: 4

Rubrik: Tourenbericht

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

wurde der Pulverschnee an den besonnten Stellen von harstigem Beinbruchschnee abgelöst. Ein kurzer Gegenanstieg führte uns zum Hohmad, von wo aus wir unter den wegen kreisender Pleitegeiern stillstehenden Skiliften die Abfahrt fortsetzten. Auf ihrer gesamten Breite standen uns die ehemaligen Skipisten für unsere Badewannen zur Verfügung. Der Schnee reichte exakt bis zum Riedli hinunter. Dort stiegen wir aus der Bindung und trugen die Skis keine 20 Meter weit über den Steg zur Postautohaltestelle. Auch keine 20 Minuten mussten wir dort warten, bis wir einsteigen konnten. In Oey-Diemtigen angekommen, übersprangen wir zugunsten eines familiären Höcks im Restaurant Bahnhof einen Zug. Spätestens, als wir um 18.32 Uhr in Bern aus dem Zug stiegen, waren wir uns einig, dass dies eine JO-Tour mehr war, die die nächste herbeisehnen lässt!

Sabe und Tinu

Bern Nr. 4, 1993 70. Jahrgang
Erscheint 8x jährlich
Nrn. 1, 2, 4, 8 als Doppelnummern
Zustellung an alle Sektionsmitglieder
Adressänderungen sind der Druckerei mitzuteilen

Redaktion:

Elsbeth Schweizer, Rötiquai 46
4500 Solothurn, Telefon 065 21 30 14

Druck, Expedition, Inseratenannahme und Adressverwaltung:

Fischer Druck AG
3110 Münsingen-Bern
Telefon 031 721 22 11

Nr. 5, September 1993

erscheint am 21. August 1993
Redaktionsschluss:
22. Juli 1993

Nr. 6, Oktober 1993

erscheint am 25. September 1993
Redaktionsschluss:
26. August 1993

Titelbild: Blick vom Blümlisalphorn auf die Walliser Hochalpen
(Foto: Fritz Gränicher)

Subsektion Schwarzenburg

Ergänzungen zum Programm

Juli

- 2. Fr. Höck für Cornettes de Bise
TL: Fritz Leuthold
- 2. Fr. Höck für Mönch-Nollen
TL: HP. Habegger
- 16. Fr. Höck für Miroir d'Argentine
TL: Beat Rellstab
- 30. Fr. Höck für Familienwanderung Arolla
TL: Fritz Leuthold

August

- 6. Fr. Höck für Dammazwillinge
TL: Franz Weibel
- 13. Fr. Höck für Mont Maudit SE-Grat
TL: Mathias Remund

Tourenbericht

Schnupperkurs

Vom 15. bis 20. Februar 1993

Da Guroch das schöne Wetter nicht bestellt hatte, konnten wir nie die vorgesehenen Routen abstrampeln.

Montag: Vorgesehen war, am Morgen zum Skilift Schwefelberg zu fahren, um zu «Liftlä», und am Nachmittag die erste Skitour auf den «Stäckhüttehoger».

Gemacht haben wir eine Tour auf den Morgetepass. Bei der Chummlihütte vertilgten wir die ersten Sandwiches und tranken unsere Rucksäcke um ein paar Liter leichter. Dort mussten wir auch noch Barry spielen und unseren Vox suchen. Als Hasi den Mountainbikefahrer nicht entdecken konnte, «tschumpelten» wir in Richtung Morgetepass.

Die Abfahrt war schön und Hasis Kleider voller Schnee! Am Abend war Klettern angesagt. Dort musste sich Chrosi ins

«Gstäutli» zwängen, und Hasi wollte zum «Liftlä» drängen.

Dienstag: Vorgesehen war eine Skitour auf den Stoss, aber auch die fiel uns nicht in den Schoss.

Gemacht haben wir eine Tour auf die Bürglen. Noch halb schlafend (Ausnahme Insassen des Ovo-Schüttelbechers, sie wurden wachgerüttelt) stiegen wir bis zur Chummlihütte. Danach ging es Richtung Gipfel (keuch). Auf Bestellung von Hasi schrien wir auf dem Gipfel «Füdlä» ins Tal.
Mittwoch: Vorgesehen war eine halbe Weltreise.

Gemacht haben wir: Am Morgen blau und am Nachmittag eine Fahrt nach Tifers an die Kletterwand. Weil sich Guroch von den Strapazen des vorigen Tages erholen musste, verschoben wir das Ganze auf den Nachmittag. Eigentlich wollten wir noch baden gehen, aber Guroch hatte die «Schwimmflügeli» vergessen... Das Essen bei Bählers war Spitze!

Donnerstag: Vorgesehen war eine Tour auf den Ochsen.

Gemacht haben wir eine Tour auf die Krummfadenfluh. Nach einem mehrstündigen Langlauftraining (*~% &) erreichten wir unseren Rastplatz. Es gelang unsern Leitern auch noch, den Allerletzten (Hasi) auf den Gipfel zu hieven. Am Schluss war sogar Chrosi der erste (es ging ums Essen!).

Freitag: Vorgesehen war eine zweitägige Skitour.

Gemacht: Am Morgen mussten wir das Material abgeben. Danach hatten wir noch eine Theoriestunde mit Willi Egger. Am Nachmittag fuhren wir nach Thun, um dort unsere Kletterkünste zu verbessern. Anschliessend besuchten wir das Schwimmbad Heimberg (das Wasser war nicht tiefer als 1,60 m, so konnte auch Guroch hinein).

Samstag: ?????????? Bei Gelegenheit nachholen!!!

Vielen Dank an Willi Egger, Hans Hostettler und Fritz Jenni

Es war eine sehr schöne Woche!

Chrosi u Rölä

ZWALD verkauft mehr als nur Mode

ZWALD

Herrenmode, G. M. Padruft
3001 Bern, Neuengasse 23
Telefon 031 22 71 29

**FREI-
ZEIT-
HOSE**

Mit 6 Taschen und Gürtel. Waschbar.
Strapazierfähig. In div. Farben.

Fr. 88.-



AZB/PP

CH-3110 Münsingen

Abonnement poste

Imprimé à taxe réduite

beim Sportzentrum
3825 Mürren
Tel. 036 55 23 55

STÄGER
Berg- und Skisport



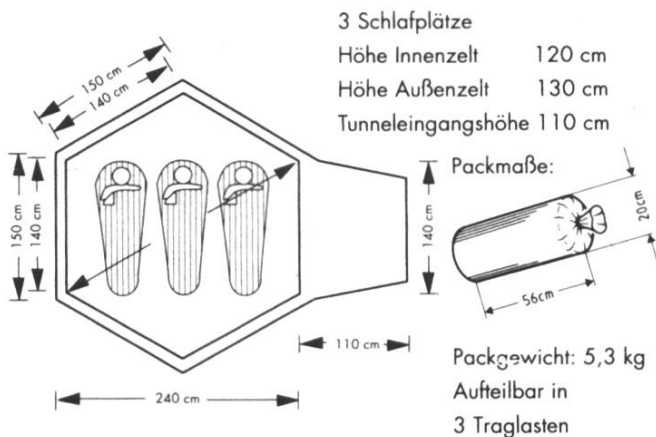
Bollwerk 31
3011 Bern
Tel. 031 22 44 77

SALEWA



SIERRA GRANDE

LEICHTGEWICHTZELT



50% WIR